

Ähnlich übertrage ich Tiberius mit meinen Eltern meinen Anteil an die Kirche St Salvator zum Heile meiner Seele.

Auch ich Antejanus übertrage meinen Anteil zum Heile meiner Seele

Auch ich Passivus übertrage meinen Anteil an der Alp, die in campo Mauri genannt wird, der Kirche St. Salvator zum Heile meiner Seele.

Auch ich Valerius übertrage meinen Anteil der Kirche St. Salvator zum Heile meiner Seele.

Auch ich Wancio übertrage meinen Alpanteil zum Heile meiner Seele.

Auch ich Andreas übertrage meinen Anteil an der Alp, die in campo Mauri genannt wird, zum Heile meiner Seele der Kirche St. Salvator.

Auch ich Marcianus von Frankreich (?) übertrage meinen Anteil zu campo Mauri zum Heile meiner Seele.

[Auch ich] ^r ^s übertrage meinen Anteil an der Alp, die in campo Mauri genannt wird, zum Heile [meiner] Seele.

[Auch ich] ^r eri ^r ^s übertrage meinen Anteil an [der Alp] ^b

Auch ich merulfo [übertrage meinen Anteil der Kirche St. Salvator] zum Heile meiner Seele.

[Auch ich] ^r übertrage der Kirche St. Salvato/ [r] ^b zum Heile / [meiner Seele den Teil] ^r von mir / [an der Alp, die in campo Mauri genannt wird] ^r ^s

Original-Aufzeichnung im Stifts-Archiv St. Gallen F. F. 4. B. 25. Pergament-Rolle zu 14 × 41,1 cm. Von der 3. Zeile nach de francia an ist die linke untere Hälfte von Mäusen abgefressen und quer hindurch bis rechts zum Ende der letzten Zeile stellenweise durchnagt. Die schadhafte Ecke ist heute mit durchsichtigem Papier verklebt. — Der Anfang in Kapitale ist nur Ueberschrift. Das Stück ist bis zur Schenkungsformel des Orsicianus jedenfalls von Eberulfus in karolingischer Buchschrift geschrieben (Hd. 1), der hier als zweiter Schenker auftritt, aber auch in andern Urkunden vorkommt (vgl. zum Datum).